

**Dr. Dr. Martin Kämpchen**, geb. 1948 in Boppard (Rhein), lebt und arbeitet im westbengalischen Shantiniketan. Er studierte Germanistik und Religionswissenschaft und wirkt seit 1973 als Schriftsteller und Übersetzer (Ramakrishna, Tagore) in Indien. Er setzt sich für den interkulturellen und interreligiösen Dialog ein und arbeitet in indischen Dörfern.

»Indien ist ein Land, das uns Europäer in allen Schichten unseres Wesens herausfordert. Diese Herausforderung hat mein Leben bestimmt. Das alles zu erleben und davon so viel wie möglich zu verstehen war ein großer Teil meines Lebensinhalts. Mir wurde früh bewusst, dass Indien und Europa unterschiedliche Werte und Vorstellungen verkörpern, die sich jedoch ergänzen oder gegenseitig korrigieren können. Nur im Rahmen einer Autobiographie kann ich Indien beschreiben. Auf diese Weise werden meine Grenzen von Erfahrung und Erkenntnis deutlich, das bewahrt mich vor Generalurteilen. Und es beantwortet auch die Frage, was mich persönlich an diesem Land innerlich so beansprucht, dass ich – ohne Notwendigkeit – mittlerweile ein halbes Jahrhundert dort geblieben bin.«

**Martin Kämpchen**

*»Indien im Spiegel eines Lebens und ein Leben geprägt durch Erfahrungen in Indien.«*

**Aus dem Geleitwort von Karl Josef Kuschel**

Umschlaggestaltung: Finken & Bumiller, Stuttgart  
Foto Martin Kämpchen © Holger Bartels



Zwischen  
den Kulturen  
zu Hause

Martin Kämpchen  
Mein Leben in Indien



# Martin Kämpchen Mein Leben in Indien

Zwischen  
den Kulturen  
zu Hause



PATMOS

**Martin Kämpchen** lebt seit fünf Jahrzehnten in Indien. Wie kein anderer Zeitgenosse ist er in das religiöse, kulturelle und soziale Leben des Landes eingetaucht. Er ist bekannt als Übersetzer des bengalischen Literaturnobelpreisträgers Rabindranath Tagore sowie anderer indischer Autoren, aber auch als kluger Berichterstatter aus Indien für deutsche Medien. Der Germanist und Religionswissenschaftler ist auch Initiator und Förderer nachhaltiger sozialer Projekte in Indien. Sein Buch ist die Geschichte eines außergewöhnlichen Lebens »zwischen den Kulturen« und ein Einblick in das Leben Indiens aus der Nähe.

# Martin Kämpchen Mein Leben in Indien

Zwischen  
den Kulturen  
zu Hause

